

# LOKALSPORT

Redaktion: Michaela Quarti • Telefon 07 81 / 2 84 19 70 •  
Fax 07 81 / 2 84 19 71 • E-Mail: lokalsport@reiff.de

## Alica Schwarz und Timo Udri lösten das Ticket

Tischtennis-Duo für die Landes-Rangliste qualifiziert

Offenburg (mue). Bei den südbadischen Tischtennis-Top-16-Ranglistenturnieren in Klettgau und Goldscheuer haben die Talente aus dem Bezirk Ortenau ein geschlossenes Gesamtergebnis abgeliefert. Timo Udri (SF Goldscheuer) und Alica Schwarz (TTF Oberkirch) lösten zudem das Ticket zum Top-28-Ranglistenturnier auf baden-württembergischer Ebene am 28. Juni in Reutlingen.

In Klettgau startete die U15. In den entscheidenden Momenten rief Timo Udri sein Können ab und schaffte Gesamtplatz zwei zum Sprung nach Reutlingen. Hannes Boldt (TTG Ulm) wurde Fünfter, Vladislav Klein (KT Kehl) Achter. Das Teilnehmerfeld rundeten Fabian Erdle (TTF

Oberkirch) und Roman Benzel (DJK Offenburg) ab. Bei den Mädchen wurde Wiebke Janzen (TTV Schmieheim) Siebte. Sabrina Beck (TTC Altdorf) und Judith Herrmann (TTC Langhurst) schieden nach der Vorrunde aus.

Jonas Malutzki (DJK Oberschopfheim) erreichte bei der U18 in Goldscheuer die Runde der besten acht Akteure und wurde Siebter. Matthias Hodapp (TTC Renchen) und Felix Zeiffer (DJK Offenburg) platzierten sich im hinteren Feld. Alica Schwarz qualifizierte sich als Siegerin souverän für die baden-württembergische Top-28-Rangliste. Carina Blümle (DJK Offenburg) und Stefanie Leser (SC Kappel) rundeten das Ortenauer Teilnehmerfeld ab.

## Herren 40 aus Bohlsbach an der Tabellenspitze

Tennis: 7:2 gegen Herbolzheim / Auch Herren 30 siegreich

Offenburg-Bohlsbach (uk). Die Herren 40 des TC Bohlsbach gewannen auch ihr zweites Spiel der Saison in der Tennis-Oberliga. Gegen Herbolzheim erwies sich lediglich deren französischer Spitzenspieler Apeti als zu stark. Er gewann das Einzel gegen Petr Karlicek und auch das Doppel eins. Alle anderen Matches gingen mehr oder weniger deutlich an den TCB, der mit diesem 7:2-Sieg die Tabellenführung übernimmt.

Einen ebenso erfolgreichen Start in ihre erste Badenligasaison hatten die Bohlsbacher Herren 30. Im Auswärtsspiel bei Walldorf Astoria konnte ein klarer 7:2-Erfolg eingefahren werden.

Von Position eins bis fünf konnten alle Partien klar in zwei Sätzen gewonnen werden, so dass bereits nach den Einzeln die Begegnung mit 5:1 für den TC Bohlsbach entschieden war.

### Oberliga Herren 40:

Bohlsbach - Herbolzheim 7:2  
Karlicek - Apeti 2:6, 5:7, Funk - Grau 6:4, 6:1, Hoffmann - Dautel 3:6, 6:0, 6:1, Sachs - Torz 6:2, 6:0, Weinzierl - Müller 6:2, 6:2, Broß - Holz 6:0, 6:0, Karlicek/Funk - Apeti/Dautel 2:6, 6:1, 6:7, Hoffmann/Weinzierl - Dautel/Müller 6:3, 6:3, Sachs/Broß - Torz/Holz 6:2, 6:3

### Badenliga Herren 30:

Walldorf - Bohlsbach 2:7  
Bruckner - Blaha 3:6, 5:7, Herz - Francken 1:6, 3:6, Rinne - Baumann 1:6, 1:6, Janson - Volkov 4:6, 3:6, Plattner - Herrmann 3:6, 3:6, Morato-Adam - Krizek 6:4, 6:4, Bruckner/Herz - Blaha/Francken 0:6, 0:6, Rinne/Janson - Baumann/Volkov 0:6, 0:6, Plattner/Morato-Adam - Herrmann/Krizek 6:0, 6:0.



**Weiter Satz!** So weit wie noch nie sprang Ines Ruf (ETSV Offenburg) bei den baden-württembergischen Meisterschaften in Walldorf. Mit 5,55 und 5,59 m konnte die Schülerin aus Hofweier ihre Bestleistung im Weitsprung gleich zweimal steigern und wurde Vizemeisterin. Der Erfolg ist umso höher zu bewerten, da Ines Ruf noch in der W15 startberechtigt ist. Foto: Dietmar Klapproth



**Gut gelaufen!** Ulrich Benz (LG Brandenkopf) gewann am Sonntag in Kassel den Halbmarathon in 1:13:14 Stunden. Der Ohlsbacher, der vor wenigen Wochen zum zweiten Mal den Freiburg-Marathon gewonnen hatte, setzte sich unter rund 3000 Startern durch. Archivfoto

## RSV Hofweier ist für »Kirchberg« gerüstet

Junior Achim Burkart überzeugt beim Sieg in March

Achim Burkart und Uwe Stehle vom RSV Hofweier standen am Sonntag beim Radrennen in March-Holzhausen jeweils auf dem Podest.

Hohberg-Hofweier (ce). Jugendfahrer Achim Burkart konnte endlich wieder ein Erfolgserlebnis landen, denn aufgrund von Magenproblemen konnte er bei den süddeutschen Meisterschaften nicht vorne mitfahren und hatte damit auch die Chance auf die Qualifikation für die deutschen Meisterschaften verpasst. Dass er aber dazu fähig ist, ganz vorne mitzufahren, zeigte er jetzt beim Kriterium auf einem neuen 900-Meter-Kurs in March-Holzhausen mit dem Sieg. Das große Ziel ist jetzt die DM-Qualifikation für die Bahn. »Achim fährt in der Verfolgung Zeiten, die bin ich selbst in besten Amateuren nie gefahren«, zeigt Trainer Alexander Wörter großen Respekt vor den Leistungen auf der Bahn.

### Ansporn für »Alte«

Durch den Erfolg des Jungen waren wohl auch die beiden routiniertesten Rennfahrer im Trikot des RSV Hofweier angespornt. Im Rennen der Senioren, also der über 40-Jährigen,

führen die Stehle-Brüder aus Offenburg ganz vorne mit. Mit Uwe Stehle konnte sich der jüngere von beiden mit dem dritten Platz auf dem Podium feiern lassen. Klaus Stehle komplettierte mit einem Erfolg unter den »Top Ten« den Erfolg.

Die Fahrer des RSV Hofweier scheinen auf den Punkt fit zu sein, wenn es am Sonntag darum geht, sich beim Heimrennen »Rund um den Kirchberg« in Hofweier mit der Konkurrenz zu messen.



Achim Burkart zeigte sich wieder genesen und war gleich erfolgreich. Archivfoto

## Auch Ina Menzer kam zum Gratulieren

Boxerin Lucia Morelli überzeugte in Düsseldorf / Pietro Vecchio in Stuttgart erfolgreich

Lucia Morelli und Pietro Vecchio, die beiden Vorzeige-Athleten von Tommy's Fit & Fun in Offenburg, gewannen am Wochenende zeitgleich, aber bei verschiedenen Top-Events ihre Kämpfe.

Offenburg (p). Lucia Morelli boxte bei der »Universum Champions Night« im Burg-Wächter Castello in Düsseldorf im Vorprogramm von Ina Menzer (gegen Stacy Reile) gegen die erfahrene Bulgarin Borislava Goranova. Diese hatte bereits 26 Kämpfe in ihrer achtjährigen Profi-Laufbahn hinter sich, dagegen standen neun Kämpfe von Lucia Morelli in zweieinhalb Jahren. Man hatte sich eine so erfahrene Boxerin ausgesucht, weil viele der Kämpfe von Morelli bereits in den ersten drei Runden entschieden waren. Universum wollte Lucia Morelli noch einmal länger beobachten, zudem dachte man an die vielen im gehydrateten Bus mitgereisten Fans aus der Ortenau.

Morelli startete in ihrem be-



Sie haben schlagende Argumente: Lucia Morelli und ihr Kollege Pietro Vecchio. Foto: Vereine

kannt druckvollem Vorwärtsgang. Vor allem die linke Führungshand traf eins ums andere Mal ihr Ziel. Goranova, als »Eisenschädel« bekannt,

war von der ersten Sekunde darauf bedacht, wegzulaufen oder zu klammern. Technisch und taktisch gereift, machte Morelli den Kampf. Borislava

Goranova war sichtlich überfordert und absolut chancenlos. Morelli begeisterte das Publikum und die Punktrichter. Diese erklärten Morelli dann auch zur einstimmigen Punktsiegerin (60:54 - 60:54 - 60:54). Nach dem Kampf gratulierte Ina Menzer ebenso wie Klitschko-Trainer Fritz Sdunek.

Pietro Vecchio kämpfte im Vollkontakt bei der »Steko Fight Night« in der Carl-Benz-Halle in Stuttgart und hatte es in einem Drei-Runden Prestige-Fight mit Sergej Kamentschuk (Baiersbrunn) zu tun. Der 1,90 m große Kamentschuk versuchte Vecchio mit langen Frontkicks auf Distanz zu halten. Doch bereits in Runde zwei konnte er dem Druck des Offenburger nicht mehr standhalten. Am Ende wurde Pietro Vecchio einstimmiger Punktsieger.

»Sowohl Lucia wie auch Pietro sind beide ein Vorbild an Fleiß und Disziplin«, freute sich Trainer Andy Preuss und verriet: »Beide werden bereits im Juli in der Region bei einer Veranstaltung in sehr interessanten Kämpfen zu sehen sein.«

## TC RW Gengenbach droht bereits der Abstieg

Tennis-Oberliga: Herren 40 verloren beide Auftaktspiele gegen den TC Herbolzheim und den SC Ettlingen II

Gengenbach (pz). Nach den 3:6-Niederlagen gegen den TC Herbolzheim und den SC Ettlingen droht den Herren 40 des TC RW Gengenbach bereits der Abstieg aus der Tennis-Oberliga.

Gegen den TC Herbolzheim schien für den TC RW Gengenbach zunächst alles gut zu laufen. Ralf Greber erzielte nach gutem Spiel den ersten Punkt, und an Position zwei überraschte Udo Kardel mit einem hart erkämpften 7:5, 6:4-Erfolg. Auch Karl-Heinz Huber lag im dritten Einzel lange in Führung, ehe er sich in drei Sätzen geschlagen geben musste. In der zweiten Spielrunde gab es für Jens Dornedden nichts zu holen. Der Franzose Apeti war eine Klasse für sich.

Leicht angeschlagen ging Guido Krompholz in sein Einzel und verlor am Ende deut-

lich. So erzielte lediglich Günter Schwendemann mit seinem druckvollen Spiel einen weiteren Einzelpunkt. Bei der Doppel-Aufstellung trafen die Herbolzheimer die taktisch bessere Wahl. Gengenbach verlor alle drei Doppel äußerst knapp.

Im zweiten Match gegen Ettlingen lag Gengenbach nach der ersten Spielrunde ebenfalls in Front. Ralf Greber überzeugte abermals durch sein solides Grundlinienspiel, und Günter Schwendemann gewann sicher in zwei Sätzen. Udo Kardel konnte lediglich im ersten Satz das Spiel offen gestalten, verlor dann aber deutlich. Die zweite Spielrunde ging mit drei Einzelsiegen deutlich an Ettlingen. Nach dem 2:4 in den Einzeln war das Spiel bereits entschieden.

Die Ettlinger konnten ent-



Ralf Greber gewann seine beiden Einzel. Foto: Vereine

sprechend sicher ihre Doppelpartnerschaft aufstellen und gewannen souverän das erste Doppel. Während dann Kardel/Greber deutlich gewannen, mussten sich Huber/Swendemann wieder einmal im Champions Tiebreak geschlagen geben.

### Oberliga Herren 40:

TC RW Gengenbach - TC Herbolzheim 3:6  
Dornedden - Apeti 0:6, 3:6, Kardel - Kärger 7:5, 6:4, Krompholz - Grau 5:7, 0:6, Huber - Dautel 6:4, 3:6, 5:7, Schwendemann - Torz 2:6, 6:4, 6:1, Greber - Müller 6:7, 6:2, 6:3, Dornedden/Krompholz - Kärger/Grau 6:4, 2:6, 2:10, Kardel/Swendemann - Apeti/Sch 4:6, 6:7, Huber/Greber - Dautel/Torz 2:6, 6:3, 7:10

### TC RW Gengenbach - SC Ettlingen II 3:6

Dornedden - Hanfmann 1:6, 0:6, Kardel - Diering 5:7, 1:6, Krompholz - Koch 1:6, 0:6, Huber - Ros 3:6, 4:6, Schwendemann - Schäfer 6:3, 6:4, Greber - Stephan 6:2, 6:3, Dornedden/Krompholz - Hanfmann/Diering 1:6, 1:6, Kardel/Greber - Koch/Stephan 6:3, 6:2, Huber/Swendemann - Ros/Schäfer 5:7, 7:6, 7:10.